

Psychische Gesundheit bei LGBTQIA* Personen

Höglinger Lisa, BSc; Schiffer Antonia, Wolfgang Weinzinger, BScN, MMH
(FH Gesundheitsberufe OÖ)

Einleitung

Queere Personen haben ein erhöhtes Risiko psychisch zu erkranken. Dies beschreibt der sogenannte Minderheitenstress (Meyer, 2003). In der Gesundheitsversorgung bestehen mangelnde Fachkenntnisse vor allem bei trans- und intergeschlechtlichen Anliegen. Pathologisierende Sichtweisen und Diskriminierungserfahrungen durch Personalkräfte verstärken Ängste und Unsicherheit, medizinische Leistungen in Anspruch zu nehmen (Sozialministerium Österreich, 2022).

Fragestellung:

Welche Herausforderungen bestehen für LGBTQIA* Personen in der Gesundheitsversorgung in Österreich, insbesondere im Hinblick auf psychische Gesundheit und Diskriminierungserfahrungen?

Methode

Suche nach zwei geeigneten Interviewteilnehmer*innen, Erstellung von Interviewfragen, Durchführung von zwei Interviews, Präsentation vor Angehörigen von Gesundheitsberufen, Öffentlichkeitsmaßnahme

Ergebnisse

Schilderungen:

- „Coming-Out“ nie abgeschlossen
- Erleben von Homophobie in der Gesellschaft
- Lebensrealität wird in der Gesundheitsversorgung nicht mitgedacht

Forderungen:

- Mehr Kompetenz und Beratung in der geschlechterspezifischen Medizin (z.B. Hormontherapie, Geschlechtsangleichung)
- Weniger Stigmatisierung von Geschlechtskrankheiten
- Transparentere Aufklärung über Sex und Sexualität im Schulsystem
- Ausbau des Angebots an gratis Beratung & niederschwelliger psychologischer Hilfe
- Einsatz gegen Diskriminierung

Diskussion / Fazit

Es wird mehr Sensibilisierung und Fortbildung des Personals benötigt, um eine inklusive und diskriminierungsfreie Gesundheitsversorgung sicherzustellen (Sozialministerium Österreich, 2022).

Literatur

Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz. (2022). *LGBTIQ+ Gesundheitsbericht 2022*. https://www.sozialministerium.at/dam/jcr:27c3947b-0c67-4627-96f3-eb6a03b87355/LGBTIQ_Gesundheitsbericht_2022_formatiert_fin.pdf

Meyer, I. H. (2003). *Prejudice, social stress, and mental health in lesbian, gay, bisexual, and transgender populations: Conceptual issues and research evidence*. *Psychological Bulletin*, 129(5), 674-697. <https://doi.org/10.1037/0033-2909.129.5.674>